

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Eine Andacht zum Thema „Wachsen und Werden“*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



1.46

Gott, ich und die anderen

**Stark wie ein Baum – eine Stuhlkreis-Andacht zum „Wachsen und Werden“**

Ein Beitrag von Gisela Pflaß



Jedes Kind möchte und soll mündig, stark und selbstbestimmt werden. In dieser Unterrichtseinheit werden den Schülern und Schülerinnen ein Wachsen und Werden einer Baums und anderer Pflanzen mit der Entwicklung eines Menschen vom Baby zum Erwachsenen aufgezeigt. Die Kinder erfahren, wie sie sich selbst mit Gottes Hilfe und der Begleitung von Eltern entwickeln und erziehen können. Die Unterrichtseinheit endet mit einer Stuhlkreis-Andacht aus den zuvor erarbeiteten Inhalten.

**KOMPETENZPROFIL**

**Klassenstufe:** 1 bis 4  
**Quelle:** © Diakoniewerk  
**Kompetenzen:** Selbstbewusstsein in die eigenen Fähigkeiten entwickeln, bei Schwierigkeiten nach Alternativen mit Unterstützung und gegenseitiger Hilfe suchen, Zuverlässigkeit lernen und Hilfsbereitschaft zeigen  
**Thematische Bereiche:** Nach Gott und den Menschen hören, Wachsen und Werden, An-dacht, Sprache  
**Medien:** Texte, Arbeitsblätter, Vorlagen  
**Zielerwartung:** Fortschritt (Bibeltexte 10.1)

# I.46

Gott, ich und die anderen

## Stark wie ein Baum – eine Stuhlkreis-Andacht zum „Wachsen und Werden“

Ein Beitrag von Claudia Floer



© RAABE 2022

© iStock/Thinkstock

Jedes Kind möchte und soll mutig, stark und selbstbewusst werden. In dieser Unterrichtseinheit werden den Schülerinnen und Schülern Vergleiche vom Wachsen und Werden eines Baums und anderer Pflanzen mit der Entwicklung eines Menschen vom Baby zum Erwachsenen aufgezeigt. Die Kinder erfahren, wie sie sich selbst mit Gottes Hilfe und der Begleitung von lieben Menschen entwickeln und entfalten können. Die Unterrichtseinheit endet mit einer Stuhlkreis-Andacht aus den zuvor erarbeiteten Inhalten.

---

### KOMPETENZPROFIL

<b>Klassenstufe:</b>	1 bis 4
<b>Dauer:</b>	4 Unterrichtsstunden
<b>Kompetenzen:</b>	Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten entwickeln, bei Schwierigkeiten oder Ängsten auf menschliche und göttliche Hilfe vertrauen, Dankbarkeit lernen und Hilfsbereitschaft zeigen
<b>Thematische Bereiche:</b>	Nach Gott und den Menschen fragen, Wachsen und Werden, Andacht, Symbole
<b>Medien:</b>	Texte, Arbeitsblätter, Vorlagen
<b>Zusatzmaterial:</b>	farbige Bildkarten (M 1)

---

## Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

### Die Baumsymbolik

Kinder lieben Bäume – sie spenden Schatten, man kann auf sie klettern oder über ihre gefällten Stämme balancieren. Und sie haben viel gemeinsam mit uns Menschen: Sie entstehen aus etwas Kleinem, haben Wurzeln, wachsen und tragen Früchte. Die Kinder befinden sich in der Grundschulzeit ebenfalls in einem Wachstumsprozess.

Im Religionsunterricht hat der Bereich der Bildrede, zu dem auch die Auseinandersetzung mit Symbolen zählt, einen besonderen Stellenwert. Denn Symbole ermöglichen Kindern, die Hintergründigkeit der Wirklichkeit wahrzunehmen, und sind damit auch für das Verstehen religiöser Erfahrungen grundlegend. Die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse sind so weit, dass sie sich ihrer Wurzeln bewusst sind und wissen, welche Grundlagen sie mitbringen, um weiter wachsen zu können und Halt zu finden. Und auch schon Erstklässlern kann man durch konkrete Anschauung (z. B. gemeinsamer Waldspaziergang, Einpflanzen von Saatgut) und Vergleiche das Symbol „Baum“ nahebringen.

### Schule zur Corona-Zeit

Schulkind-Sein ist manchmal schön, kann aber auch sehr anstrengend und frustrierend sein. Diese Erfahrung haben vor allem diejenigen Kinder gemacht, die in den Jahren 2020 und 2021 eingeschult wurden: Distanzunterricht, Masketragen, Quarantäne, Spielplatzverbot, kaum schöne gemeinsame (Geburtstags-)Feiern – das waren und sind z.T. immer noch wichtige, sinnvolle und notwendige Maßnahmen. Aber viele Kinder kennen keinen „normalen“ Schulalltag, wo man sich gegenseitig kennenlernt, Freundschaften schließt, gemeinsam Hausaufgaben erledigt und sich nachmittags verabreden kann. Und auch die Möglichkeit für Lehrkräfte, als Ansprechperson für die Kinder bei Kummer, Sorgen und Ängsten zu fungieren, war oft nicht gegeben. Dieses Defizit an Kontakten und Gesprächen kann zumindest ansatzweise im Religionsunterricht aufgefangen und bearbeitet werden.

## Wie Sie die Materialien einsetzen können

In dieser Unterrichtsreihe erfahren die Schülerinnen und Schüler mithilfe von Geschichten, Bildern und Symbolen mehr über ihre eigene Persönlichkeitsentwicklung, ihre Fähigkeiten und Stärken und dass es anderen Kindern ähnlich ergeht wie ihnen.

Nur selten können im Unterricht Probleme komplett gelöst werden, aber die Schülerinnen und Schüler erleben zumindest, wie wichtig und hilfreich eine gut funktionierende Klassengemeinschaft ist, dass sie gemeinsam stark sind (wie Bäume) und wie jede(r) Einzelne zu diesem Zusammenhalt beitragen kann und sollte.

In der abschließenden Stuhlkreis-Andacht in der vierten Unterrichtsstunde wird nochmals an die zuvor erarbeiteten Inhalte angeknüpft und die Kinder erfahren, dass Gott immer und an jedem Ort da ist und sie stärkt.

Differenzierung: Einige der Aufgaben auf den Materialien sollten mit Erstklässlern gemeinsam besprochen (vorgelesen) werden und die Kinder erledigen sie zum Beispiel nicht durch Schreiben, sondern durch Malen o. Ä.

# Auf einen Blick

## Legende:

AB: Arbeitsblatt, TX: Text, LN: Lied mit Noten, VL: Vorlage

L: Lehrkraft; SuS: Schülerinnen und Schüler



Gesprächsimpulse



Tipps/Hinweise



Alternative/Differenzierung

## 1. Stunde

**Thema:** Ein kleiner Baum will groß und stark werden

**Einstieg:** Die SuS dürfen von bisherigen Erfahrungen erzählen, die sie im Wald gemacht haben (z. B. Spaziergänge, Klettern, Verstecken, Baumfrüchte sammeln o. Ä.).



L und die SuS machen gemeinsam einen Waldspaziergang und nehmen bewusst kleine sprießende Bäumchen sowie große „alte“ Bäume wahr. (Naturmaterialien können als Anschauungsmaterial für die nächsten Stunden mitgenommen werden.)



### Hauptteil:

#### M 1 (BK)

**Was braucht ein Baum, damit er groß und stark wird?** / SuS beschreiben die Bilder und sammeln (ggf. an der Tafel), was ein Baum braucht, um groß und stark werden zu können (Wasser, Sonne, Erde), und was ihm schadet (Trockenheit; Spaziergänger, die nicht auf den Wegen bleiben und den Boden zertrampeln oder wahllos Äste und Blätter abreißen).

SuS säen Kressesamen auf Tellern/in Schalen mit Watte oder Erde aus und besprühen sie vorsichtig jeden Tag mit Wasser. (Teller/Schalen an einen sonnigen Platz stellen, dann keimt das Saatgut innerhalb weniger Tage.)



**Abschluss:** L weist darauf hin, dass die SuS die Verantwortung für das Wachsen und Gedeihen der Samen in den nächsten Wochen übernehmen und es beobachten sollen.

**Benötigt:** mit Watte/Erde ausgelegte große Teller/Schalen, 2 Tütchen Kressesamen, 1 Sprühflasche, ggf. 1 kleine Pflanze im Topf

## 2. Stunde

**Thema:** Auch ein Baby will wachsen

**Einstieg:** Kurzer Rückblick auf die letzte Stunde mit Begutachtung der Kressesamen. L fragt die SuS nun nach ihrer jetzigen Körpergröße und ob sie wissen, wie groß sie ungefähr bei der Geburt waren.

L zeigt auf einem Zollstock die durchschnittliche Größe eines Babys (ca. 30–40 cm).



**Hauptteil:****M 2 (TX)**

**Das neue Baby** / L liest die Geschichte vor. Anschließendes Gespräch, ob es Ähnlichkeiten gibt zwischen dem, was ein Baum und was ein Baby zum Wachsen braucht.

**M 3 (AB)**

**Was braucht ein Baby?** / SuS identifizieren die passenden Gegenstände.



SuS gestalten einen großen Bogen Papier mit der Überschrift: „Was ich alles kann.“: Sie malen in die Mitte ein Bild von sich als Baby und als jetziges Kind (oder kleben Fotos von sich auf) und schreiben darum herum, was sie alles können/gelernt haben, seit sie ein Baby waren, auf was sie stolz sind usw.



Erstklässler schreiben nicht, sondern malen die Dinge.

**Abschluss:**

Präsentieren und Besprechen der Ergebnisse.

**M 4 (LN)**

**Wir werden immer größer** / Singen des Liedes.

**Benötigt:**

1 Zollstock/Maßband, 1 großer Bogen Tonpapier pro Kind, Buntstifte/ggf. Fotos der Kinder und Klebstifte

**3. Stunde****Thema:**

Gemeinsam sind wir stark

**Einstieg:****M 5 (TX)**

**Zerbrochen** / L liest die Geschichte vor. Anschließendes Gespräch:



- *Warum fühlt sich Markus wie zerbrochen?*
- *Kennt ihr solche Gefühle auch?*
- *Wer oder was könnte Markus helfen?*

**Hauptteil:**

L verteilt an jedes Kind einen Haselbuschzweig/Holzspieß und fragt:



*Stellt euch vor, dieser Zweig sei Markus. Kann mir einer von euch zeigen, wie er sich fühlt?*



Ein Kind soll einen Extrazweig mittendurch brechen. Nun werden die Zweige aller SuS mit Paketschnur o. Ä. zu einem festen Bündel zusammengebunden. L fordert wieder ein Kind auf, zu versuchen, nun das ganze Bündel zu brechen.



- *Was könnte dieser Versuch mit unserer Klassengemeinschaft zu tun haben?*
- *Wie kann unsere Gruppe stark werden?*
- *Was kann jede(r) Einzelne für den Zusammenhalt tun?*

**M 6 (VL)**

**Ich wünsche mir ... und danke für ...** / Die SuS ergänzen die Wünsche und Danksagungen.

**Abschluss:** Gemeinsam werden zehn Sätze ausgesucht, die als Fürbitten in der Andacht (4. Stunde) vorgetragen werden.

L schreibt die Sätze ggf. auf ein Extrablatt und kopiert es in entsprechender Anzahl für die Andacht.



**Benötigt:** 1 Haselbuschzweig/Holzspieß pro Kind, Paketschnur

#### 4. Stunde

**Thema:** Stuhlkreis-Andacht zum „Wachsen und Werden“

**Vorbereitung:** SuS gestalten gemeinsam die Mitte mit den benötigten Materialien (siehe unten), L verteilt die Kopien der Fürbitten.

Falls die Kresse in der Zwischenzeit schon ausgewachsen war und geerntet wurde, sollte bis zu dieser Unterrichtsstunde für Nachschub gesorgt werden.



**Hauptteil:**

**M 7 (VL)** **Stuhlkreis-Andacht** / L führt die Andacht mit den SuS durch.

**Abschluss:** Es kann ein gemeinsames Frühstück stattfinden, bei dem u. a. die geerntete Kresse verzehrt wird.

**Benötigt:** Für die gestaltete Mitte: 1 großes, helles Tuch, die ausgewachsene Kresse, die gebündelten Zweige (ggf. aufrecht in einen Topf/Vase stellen), 1 einzelner Haselbuschzweig, die Bildkarten M 1 (ggf. 1 realer Pflanzensetzling im Topf), 1 Gießkanne, 1 Kuschtier o. Ä., Teelichte, 1 große Kerze, Feuerzeug/Streichhölzer  
Für das gemeinsame Frühstück: Utensilien usw. (individuell).



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Eine Andacht zum Thema „Wachsen und Werden“*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://school-scout.de)



1.46

Gott, ich und die anderen

**Stark wie ein Baum – eine Stuhlkreis-Andacht zum „Wachsen und Werden“**

Ein Beitrag von Gisela Pflaß



Jedes Kind möchte und soll mäßig, stark und selbstbewusst werden. In dieser Unterrichtseinheit werden den Schülerinnen und Schülern Aufgaben zum Wachsen und Werden einer Baums und anderer Pflanzen mit der Entwicklung eines Menschen vom Baby zum Erwachsenen aufgelegt. Die Erzieher erfahren, wie sie sich selbst mit Gottes Hilfe und der Begleitung von Eltern Menschen entwickeln und erziehen können. Die Unterrichtseinheit endet mit einer Stuhlkreis-Andacht aus den zuvor erarbeiteten Inhalten.

**KOMPETENZPROFIL**

**Klassenstufe:** 1 bis 4  
**Thema:** 4 Dimensionen des Lebens  
**Kompetenzen:** Selbstbewusstsein in die eigenen Fähigkeiten entwickeln, bei Schwierigkeiten nicht aufgeben und versuchslos mit geläufigen Mitteln weitermachen, Zuverlässigkeit lernen und Hilfsbereitschaft zeigen  
**Thematische Bereiche:** Nach Gott und den Menschen hören, Wachsen und Werden, An-dacht, Spielzeit  
**Medien:** Texte, Arbeitsblätter, Vorlagen  
**Zielerwartung:** Fortschritt (Wachstum, 10.1)